

## Schuldbekennnis

**Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe. Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken: Durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld. Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott unserem Herrn.**

Liebe Kinder, erinnert Ihr Euch? Das Schuldbekennnis habt Ihr auswendig gelernt. Wir sprechen es im ersten Teil der heiligen Messe. Warum? Es soll uns darauf aufmerksam machen, dass keiner von uns ohne Schuld ist und dass Gott uns verzeiht, wenn wir unsere Schuld zugeben und bereuen.

Bei der letzten Wiederholung haben wir gefragt, welche beiden Sakramente Ihr schon empfangen habt: Richtig! **Die heilige Taufe** und **die heilige Beichte**.

Vor der Beichte haben wir die Schritte überlegt, die uns beim Beichten helfen: Besinnen, bereuen, bekennen, losprechen, Buße, Besserung.

Zuerst besinnen wir uns: Wo haben wir Fehler gemacht? Dann bereuen wir unsere Fehler. Wir bekennen die Fehler in der Beichte, der Priester spricht uns los von der Schuld, er gibt uns eine Bußaufgabe und wir nehmen uns vor, es beim nächsten Mal besser zu machen.

Aufgabe: Lest noch einmal in Euren Unterlagen das Kapitel zur Beichte und wiederholt bitte das Schuldbekennnis.

Die wichtigsten Gedanken:

**Jesus liebt uns Menschen.** Er ist traurig, wenn wir etwas Böses tun, denn dann gehen wir von ihm weg.

Wenn wir aber zu ihm kommen und sagen: *Lieber Jesus, ich habe da großen Mist gebaut und das tut mir so sehr leid*, dann wird er Dir sagen:

Versuche zuerst, den Schaden wieder gut zu machen. Dann komm zu mir und erzähle mir alles, der Priester vertritt mich dabei. Und der Priester kann auch an meiner Stelle dich frei machen von der Schuld, die Du bereust.

<p>Das ist ein wunderbarer Schatz! Jesus ist für uns gestorben, damit wir frei werden können, er vergibt uns jede Schuld, die wir echt und ehrlich bereuen. Bei Jesus können wir immer wieder neu anfangen!</p>
---



Gebet: Lieber Herr Jesus, du willst uns gerne wieder in deine Arme schließen, wenn wir etwas Böses getan haben und dadurch ganz weit von dir weggegangen sind. Es ist so gut, dass wir dir alles sagen können, was uns bedrückt. Auch das, was wir nicht gut gemacht haben. Du verzeihst uns dann und wir können neu wieder anfangen. Wir sind froh bei dir. Danke! Amen.

Ihr könnt jetzt das Bild ausmalen und vielleicht die Namen Eurer Freunde bei den Kindern auf dem Bild eintragen und den Namen JESUS bei seinem Bild einschreiben.